

Verkündigung des Herrn 25. März

Ein Engel tritt ihr gegenüber, einer jungen Frau aus Nazareth, verlobt mit dem Zimmermann Josef, und verkündet ihr:
„Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden.

Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären:
dem sollst du den Namen Jesus geben.“

Diesen Moment, in dem Maria erfährt, dass sie auserkoren ist, Gottes Sohn zur Welt zu bringen, feiern Christen heute unter dem Namen "Verkündigung des Herrn" am 25. März – und damit genau neun Monate vor Weihnachten, dem Fest der Geburt Jesu.



Manchmal ist der Festtermin 25. März nicht möglich und wird verschoben. Der Tag liegt nämlich fast immer in der Fastenzeit.

Weil das bewegliche Feste sind, kann die "Verkündigung des Herrn" auf einen Sonntag der Fastenzeit fallen. Darum wurde ein Regelwerk festgelegt, nach dem das Fest direkt am Montag nach einem Fastensonntag nachgeholt wird. Sollte es in die Karwoche oder Osteroktav fallen, wird Verkündigung des Herrn auf den Montag nach dem Weißen Sonntag verschoben.

„Lichtmesssammlung 2019“

Ein herzliches Vergelt`s Gott an die Lichtmessspender

Lichtmessopfer 2019 € 6.207,00

Ein Dankeschön auch an alle Sammler und Sammlerinnen
für die aufgebrauchten Stunden seitens der Pfarre.